

Gereft und bezähmt.

(Nach einer wahren Begebenheit von Gustav Marion.)

Heckend flog die Thür in's Schloß, und der junge Mann, der so eilig durch den Vorgeraten auf die Straße trat, ohne sich ein einziges Mal umzusehen, möchte wohl nicht gar so hastig so drinnen verschobdet worden sein, das er sich an seinem aufgeregten Welen, am seinem irren, hoffnungslosen Gesicht. Es war ein habicht, städtischer Jung mit hohen Kieftflecken und einer Jodellappe, den linken Arm jedoch trug er in einer Schlinge.

Im Hause drinnen polterte und hämpfte der reiche Wirthschaftsbesitzer Hallwig, daß Sultan, der große Hofhund, mit eingelenktem Schweif sich hinter die Stiege verkroch und die Hausschlüsse erschloß in den großen Sprüngen durch die Hintertür auf den Hof eilte.

Hat der Schlingel nichts Eiligeres zu thun, als in den ersten vierzehn Tagen seines Urlaubes sich unsere Agnes zu verlieren. Und die Recht! Da traut er sich her und hält an uns das Mädel, als wenn's mir eine Ehre sein müßt! ... Na, wart nur, Du Richtschnuhr, einmal noch 'mmt' mir bei meiner Thür herein, ich brech' Dir auch am andern Arm die Knochen entzwei, geht dir's einrichten und Auskuren, dann doch in einem hin!

Durch die halbsohne-Stubenfürst stiegen nun die Frau des Hauses den Kopf: „Aber Mann, Alter — so doch ruhig und sonne nicht so ganz aus Rand und Band!“

„Ja, wenn's noch Deinem Sinn ginge, sollten ihm's wohl gar geben das Mädel, dem Hungerleider, dem — dem —“

„Geh doch, Alter, so arg ist's ja doch nicht!“ erfreute sich Frau Hallwig, indem sie ihren aufgeregten Mann beim Kopfzopf erwiderte und in die Stube zerrte.

„Nicht so arg? — Nicht so arg? —“

„Du bist wohl im Einverständniß mit den jungen Leuten, hm?“ Wenn das Mädel hat drum gewußt, daß ich wie den Hals abschneide!

„Na, da sieht man's halt, daß ihr Mannsleute eigentlich doch gar keine Augen im Kopf habt!“ Die Zwei haben sich von Klein auf gern gehabt, und ich mein' halt, der Moritz hat nur deshalb die Landwirtschaft studirt, damit er ein Metier hat, was Dir paßt und mit dem er Dir kommen darf.“

„Und da meint er vielleicht, ich brauch' einen gelehrten Inspektor für meine Wirthschaft — der Dall der —!“ Jetzt ist er derweil nur gräßlicher Reibub' oder Stallsauher, und da kommt er daher, mich um meine Tochter zu bitten — mich!“

Aber jetzt ist vom Heirathen noch gar keine Rede, und der Moritz wird vorwärts kommen, verslaß Dich drauf! Er hat was Tägliches gelernt, und der Graf hält viel auf ihn.“

„Woher weißt Du denn das, Alter?“ Das ist ja ein ganz ungünstiges Gegnen mich — aber ich sag' Dir's, darauf wird nichts, ich werde euch einen Riegel vorwerfen, ich!“

Und der aufgeregte Mann ging mit großen Schritten in der Stube auf und ab, mit den Armen hastig agitend und zweilen einzelne Worte herwirbend.

„Drei Monat hat er Urlaub, der Hallodrie, nicht!“ fragt er auf einmal, nicht vor seinem Weibe stehen bleibend.

„Ja, bis Neujahrt — 's wird schon so lange sein.“

„Gut, derweil geht das Mädel nach Wien. Heut' schreibt' ich noch an meine Schwester, sie soll mir das verüllte Ding in gute Obhut nehmen, bis dem Moritz seine Knöchen wieder angeholt sind!“

Moritz erfuhr gar bald von der Maßregel, welche der alte Hallwig getroffen, um das Mädchen ihm aus den Augen zu bringen. Seufzend fügte er sich in seinen Schmerze und in seinem Selbstüberwürfen mallos, und die gute Frau, welche lebte die Knie und die Zähne in namenloser Angst und Pein aufzuerlegen, hielte nun auch noch den aufgeregten Mann zu trösten und zu beruhigen.

Vielleicht ist's doch nicht so, das Gräßliche — vielleicht — doch auch, wenn sie sich den Anhalt der heile frisch erhaltenen Briefes in's Gedächtniß rief, wie konnte sie da noch hoffen?“

„O Gott, strafe uns nicht so hart,“ flüsterte sie und strich mit linder Hand ihrem zusammengebrochenen Mann die wirren Haare aus der Stirn.

Da folg' Sultan draußen an, und nach raschen Klopfen trat ein Mann in die Stube, ein großes vierliches Schreiben in den Händen haltend.

„Der Gehalt, den er als Unter-Inspektor erhielt, war wohl klein, aber er hatte freie Wohnung und ein so reichliches Depurat von Lebensmitteln, daß bequem mehrere Personen davon leben könnten.“

Die Abfertigung, die er von dem alten Hallwig erhalten hatte, war indeß so derb, daß seine Hoffnung für die Zukunft einer äusser geringe war. Geld, Geld, und nur Geld! warum beschreibt er nicht?“ Warum hatten Andere davon solchen Überfluss, und er — er hatte gar nichts? Er mußte warten, bis Zeit und Umstände seiner Werbung günstiger würden. Wie lange würde wohl das dauern? Und würde Agnes damit einverstanden sein — würde auch sie auf ihn warten, viele, viele Jahre vielleicht — oder?

Diese Gedanken trieben ihm das Blut zu Kopfe, er rannte in den kleinen Stübchen hin und her, und seine alte, halbblinde Mutter fragte wiederholig ganz verwundert und ängstlich: „Aber, lieber Moritz, was habt Du denn nur?“

Agnes befand sich also in Wien, und ihre Tante, eine liebenswürdige Frau in guten Verhältnissen, war sehr erfreut über dieses Besuch, sowie über das Vertrauen, welches der Bruder ihr in dieser Angelegenheit entgegen gebracht hatte, indem er das Mädchen in jolch kritischer Zeit ihrer Obhut anvertraut. Sie stellte und sehr fleißig Bericht ab über ihr und Agnes tägliches Leben und Treiben und sprach die zuversichtliche Hoffnung aus, daß dem jungen Mädeln die dumme Liebe schon aus dem Kopfe treiben werde. „Besonders fleißig,“ schrieb sie dem Bruder, „gehen wir in's Thea-

ter. Ich habe Abonnementskarten gekommen in's Ringstheater, weil uns das am nächsten ist, und ich wege der Verfaltung nicht weit gehen mag, wenn ich ganz erholt aus dem Theater komme.“

Agnes lächelte seltener, aber doch zuweilen. Auch sie schürzte recht anmutig das Leben in der großen Stadt, die vielen Unterhaltungen und Verstreunungen, welche die Tante ihr zu verschaffen bemüht sei u. s. w.

Am 9. Dezember war der Mutter Geburtstag. Schon in der Morgenfrühe brachte der Postbote einem Brief von Agnes.

„Sie gratuliert der Mutter in herzlicher Weise und schreibt dann weiter:“

„Es ist eben jetzt die Zeit, wo Du in den Nachmittag-Segen gehst, geliebte Mutter! Wie gerne würde ich Dich begleiten! Es ist überhaupt alles anders geworden zum Amüsen in's Theater.“

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Eine alte Bekannte war zur Tante auf Besuch gekommen an jenem Unglücksabende, und so lange hatten die Freunden geplaudert, bis es richtig zu spät geworden zum Amüsen in's Theater.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen Tagen erfüllte.“

Es geschah. Vielleicht kommt Tante auch mit.“

Und wenige Tage später fanden im Herbst die zwei Frauen mit dem Frühzug von Wien herauf und alsmitten erst erleichtert auf, als sie die kleine Bahnhofstation verließen, weil sie nun wenigstens aus der unmittelbaren Nähe des Schreins und Jammers waren, welche sich neben und zwischen sie drängten, in die durch äußere Revolutionen veranlaßte allgemeine Störung mit hineingetragen.

„Wir gehen bald ein andermal,“ hatte die Tante wie tröstend zu Agnes gesagt, als sie, nachdem sie ihm Gau das Geleite bis zur Treppe gegeben, in's Wohnzimmer zurückkehrte.

„Da erkundet das „Traaraah!“ den Feuerwehr- und ein Laufen und Rennen entstand auf der Straße und ein Getöse in den Norden Deutschlands zurückgegangen, und besonders das Blau, Roth und Blau in die ganze Kaiserstadt in jenen T